

Viele Anregungen für die kinderfreundliche Stadt Aalen:

1.796 Eltern beteiligten sich an der Umfrage

Die Stadt Aalen hat in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 17. Oktober 2008 eine Elternumfrage durchgeführt. Insgesamt wurden 4.580 Fragebogen an alle Aalener Familien mit Kindern im Alter von null bis zehn Jahren verschickt. 1.796 Schreiben kamen zurück, die Rücklaufquote beträgt somit rund 40 Prozent.

Erfragt wurde, welche Betreuungen in Aalen bereits genutzt werden und wo es noch ungedeckten Bedarf gibt. Das Ergebnis der Elternbefragung soll dazu beitragen, die statistische Planung von Betreuungsplätzen mit dem tatsächlichen Bedarf der Familien vor Ort zu ergänzen.

Der größte Teil der Eltern hat den beigelegten Freiumschlag genutzt, um ihre Antwort der Stadt zukommen zu lassen. Ein herzlicher Dank geht aber auch an die Grundschulen und Kindergärten, die durch Hinweise an den Elternabend und das Aufstellen von Sammelkisten zu dem sehr großen Rücklauf beigetragen haben.

Dies zeigt, dass die Stadt mit Ihrer Befragung ein hochaktuelles Thema aufgegriffen hat, das auf das Interesse der Bevölkerung trifft.

Viele Eltern haben sich aber nicht nur auf das "Kreuzle machen" beschränkt, sondern die Gelegenheit genutzt, Ihre Meinung zu sagen. So haben die Stadt Aalen auch viele Briefe zum Thema "Kinderfreundliche Stadt" im Allgemeinen und zur Betreuungssituation im Besonderen erreicht.

Zur Zeit ist ein Team von sechs Personen dabei, alle Daten zu erfassen und die Briefe zu lesen, um in absehbarer Zeit ein genaues Bild der Betreuungslandschaft in Aalen zu haben.

Die Ergebnisse werden als Planungsgröße in den geplanten Betreuungsgipfel im Februar 2009 einfließen.

Eine folgende Erhebung ist für das Jahr 2010 geplant.

Verlässliche Grundschule Ebnat startet erfolgreich

Seit dem neuen Schuljahr ist auch in Aalen-Ebnat die Betreuung von Grundschulkindern gesichert: Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher zeigte sich bei seinem Besuch des "Kürbisfestes" im katholischen Kindergarten St. Maria erfreut über den guten Start und bedankte sich bei allen Akteuren, die zum Gelingen dieses "Pilotprojekts" beigetragen haben: dem Kindergarten unter der Leitung von Simone Krämer, der Betreuerin der Verlässlichen Grundschule in Ebnat, Corina Röck, der Katholischen Kirchengemeinde und der Grundschule Ebnat sowie dem Ortschafts- und Gemeinderat. Die erfreuliche Resonanz auf dieses in Aalen bisher einzigartige Projekt - der Betreuung von Schulkindern im Rahmen der Verlässlichen Grundschule im Kinder-

garten - beweise, dass dieses Modell sehr gut funktioniert und mit weiteren Nachfragen gerechnet werden könne. Auch erfahre dadurch die Zusammenarbeit von Kindergarten und Grundschule weitere, wichtige Impulse. Somit würden die Zeichen optimistisch stimmen, dass sich aus der diesjährigen "Pilotphase" ein dauerhaftes Angebot etabliert. Mit dieser positiven Prognose schmeckte die speziell für das "Kürbisfest" zubereitete, leckere Kürbissuppe den Kindern und Erwachsenen natürlich gleich noch einmal so gut. Derzeit besuchen bereits acht Schulkinder die Verlässliche Grundschule in Ebnat - mit steigender Tendenz. Weitere Anmeldungen werden gerne entgegen genommen.

Mieterjubiläum bei der Wohnungsbau Aalen



Geschäftsführer Robert Ihl (hinten) und die Mitarbeiterinnen der Wohnungsbau Aalen GmbH (von rechts) Nicole Herderich und Simone Dangelmayr mit treuen Mietern aus dem Fuchsweg und der Richard-Wagner-Straße.

Traditionsgemäß hat die Wohnungsbau Aalen heute langjährige Mieter im Rahmen einer Feierstunde ausgezeichnet. Geschäftsführer Robert Ihl bedankte sich bei drei Mietern, die seit einem halben Jahrhundert in einer Wohnung der Wohnungsbau leben. Weitere sechs Mieter halten der Wohnungsbau bereits seit 40 Jahren die Treue.

"Eine intakte, langjährige Mietergemeinschaft ist in der heutigen, schnelllebigen Zeit etwas besonderes" betonte Ihl in seinen Begrüßungsworten in den Räumen der Wohnungsbau GmbH im Neuen Tor. Zum Dank überreichte er den Jubilaren Blumen, Wein und einen Geschenkkorb.

Bei Kaffee und Kuchen erzählten die Gäste aus ihren Lebensgeschichten: wie sie vor Jahrzehnten nach Vertreibung und

Zwischenlagern in Aalen eine neue Heimat fanden. "Wir haben vier Kinder in der Wohnung groß gezogen" erzählt Anna Kuklinski. Auch nach 50 Jahren fühle sie sich sehr wohl in dem Haus.

Der Geschäftsführer berichtete den Jubilaren von den geplanten Sanierungsprojekten der Wohnungsbau. So werden die Häuser im Fuchsweg 30 bis 40 fertig gestellt.

Für die Richard-Wagner-Straße seien die Aufträge mit einem Volumen von 350.000 Euro bereits vergeben. Im kommenden Frühjahr erhalten die Wohnungen einen Vollwärmeschutz, im Erdgeschoss werden Terrassen, an den oberen Wohnungen Balkone angebaut. Die Wohnungsbau Aalen GmbH besteht seit über 70 Jahren und ist mit rund 2.500 Wohneinheiten der größte Wohnungsvermieter und -verwalter in Aalen.

Rathaus nicht geöffnet

Die städtischen Ämter und Dienststellen einschließlich Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen sind am **Dienstag, 11. November 2008** wegen der jährlichen Personalversammlung nachmittags nicht geöffnet. Ebenfalls geschlossen hat die Stadtbibliothek im Torhaus. Die städtischen Kindergärten sind ab 13 Uhr geschlossen. Das Limesmuseum und das Urweltmuseum bleiben geöffnet.

Stadtkasse nicht geöffnet

Am **Donnerstag, 6. November 2008** hat die Stadtkasse Aalen wegen einer Fortbildung nicht geöffnet.

In der Woche vom **3. November bis 7. November 2008** sind die MitarbeiterInnen der Stadtkasse folgendermaßen für Sie da:

Montag, 3. November 2008
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr;
Dienstag, 4. November 2008
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr;
Mittwoch, 5. November 2008
8.00 bis 12.30 Uhr.

Alternativ können Sie am Donnerstag 6. November 2008 auch bei der Mahnabteilung (Zimmer 35 im Erdgeschoss des Rathauses) Zahlungen zu den üblichen Öffnungszeiten tätigen. Wir bitten diese Änderung zu beachten.

32. Martinsfeier in Aalen

Am **Donnerstag, 13. November 2008** findet um 17.30 Uhr die traditionelle Martinsfeier auf dem Rathausvorplatz in Aalen statt. Dabei wird die Geschichte vom heiligen Martin gespielt, der in seiner Soldatenzeit in einer kalten Winternacht seinen Mantel mit einem Bettler teilte.

Die Martinsfeier wird von Vertretern der Katholischen und Evangelischen Kirche Aalen zusammen mit der Stadt Aalen organisiert. Außerdem sind Mitglieder der Jugendkapelle und des Reitvereins Aalen dabei.

Nach dem Martinspiel ziehen die Kinder mit ihren Laternen durch die Stadt. Zum Abschluss wird dann vor dem Rathaus das Martinsfeuer entzündet. In diesem Jahr kommen die Kollekte der Organisation KinderBerg International für ein Sozialprojekt für Aidskranke an der Elfenbeinküste/Afrika zugute.

Vorankündigung der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 13. November 2008** im großen Sitzungssaal des Rathauses Aalen statt.

Die Tagesordnung wird an der Verkündungstafel des Rathauses Aalen jeweils eine Woche vorher ab Freitag nachmittag sowie durch Mitteilung im redaktionellen Teil der "Aalener Nachrichten" und in der "Schwäbischen Post" ortsüblich bekannt gegeben. Im übrigen ist die Tagesordnung auch über das Internetangebot der Stadt Aalen www.aalen.de abrufbar. Für Rückfragen steht Ihnen die Stabsstelle Gemeindeorgane und Wahlen zur Verfügung. Ansprechpartner ist Harald Wörner, Telefonnummer: 07361 52-1208.

Stadt Aalen



Für unsere Baurechtsbehörde suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

**eine/-n Dipl.-Ingenieur/-in (TH oder FH)
Fachrichtung Architektur
(Kennziffer 6308/2)**

als Bauverständige/-r.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- * verantwortliche Durchführung und bautechnische Prüfung von Baurechtsverfahren
- * Beratung von Bauherren und Planverfassern in Fragen des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts sowie zu Gestaltungsfragen

Für diese vielfältige Tätigkeit in dem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet suchen wir eine/-n Mitarbeiter/-in mit einem abgeschlossenen Studium und möglichst mit einschlägiger Erfahrung im öffentlichen Baurecht.

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz auch Kontakt- und Entscheidungsfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Selbstständiges Arbeiten innerhalb eines Teams ist für Sie selbstverständlich. Außerdem verfügen Sie über das notwendige Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick. Ein sicherer Umgang mit der EDV-Standardsoftware wird vorausgesetzt.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **Mittwoch, 26. November 2008** unter Angabe der Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Postfach 1740, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Baurechtsamts, Bernhard Münzer, Telefon: 07361 52-1509 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen

Die Zahl der Großbaustellen nimmt ab, die letzten Arbeiten an städtischen Straßen und Gehwegen werden abgeschlossen, bevor sich der Winter mit Regen, Eis und Schnee ankündigt. Wenn es die Witterung zulässt, wird an den größeren Projekten weiter gearbeitet.

In Fachsenfeld wird die Kreuzung **Wasserafinger Straße - Im Loh - Richthofenstraße** zum Kreisell umgestaltet.

In der **Dewanger Straße** werden noch bis Ende November neue Wasserleitungen verlegt. Hausanschlüsse gerichtet und der Straßenbelag saniert. Es werden auch neue Straßenleuchten aufgestellt. Eine Baustellenampel regelt den Verkehr, so lange die Straße halbseitig gesperrt ist. Für die abschließenden Belagsarbeiten wird die Straße zwei Tage voll gesperrt.

Die Arbeiten am **Alfing-Kreisell** und am neuen Kreisell **Sonnenbergstraße** werden in den nächsten Wochen abgeschlossen. Künftig wird eine Kurbelwelle, ein Produkt von Alfing den Kreisell schmücken und auf das Weltunternehmen hinweisen.

In Aalen werden im **Nördlichen Stadtgraben** zwischen der Weidenfelder Straße und der Bahnhofstraße die Gas-

und Wasserleitungen erneuert. Bis Mitte November ist die 30iger Zone teilweise gesperrt. Den Verkehr regelt eine Baustellenampel.

In der **Langertstraße** werden die Bauarbeiten am Gehweg und die Verlegung von Versorgungsleitungen noch bis Anfang Dezember zu halbseitigen Sperrungen führen. Eine Ampel regelt den Verkehr.

Auch im Bereich **Hirschbachstraße, Schelmenstraße** und der **Stauffenbergstraße** laufen die Straßenbauarbeiten auf Hochtouren. Gas-, Wasser- und Stromleitungen werden erneuert. Bis Mitte nächsten Jahres werden abschnittsweise Vollsperrungen notwendig.

Die Rad- und Gehwege an der **Stiewingstraße** werden zwischen SHW und Binsenstraße beidseitig saniert. Bis Mitte November müssen die Geh- und Radwege abschnittsweise gesperrt werden.

Es ist möglich, dass sich die genannten Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 10. Dezember 2008**.

Die Stadt Aalen bittet die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für Behinderungen, die im Zuge der Bauarbeiten auftreten.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 6. November 2008

ab 14.30 Uhr. Südtiroler Weinfest mit Live-Musik von der Hausband;

Mittwoch, 12. November 2008

ab 15 Uhr Vortrag "Ägypten" Referent: Herr Rieck;

Samstag, den 15. November 2008, 15 Uhr und am **Sonntag, 16. November 2008, 15 Uhr**, Theater-Tage, mit dem Stück "Uffs Alldedoi!". An beiden Tagen ist unser Café ab 13.30 Uhr geöffnet.

Deutsche Rote Kreuz

Mutter-Kind-Kur

Informationen zur Beantragung einer Mutterkur oder Mutter-Kind-Kur. Deutsches Rotes Kreuz, Mutter-Kind-Kur-Beratungsstelle, Telefon: 07361 951-242.

Rentenberatung

AOK Aalen

Donnerstag, 13. November 2008, ab 16 Uhr, Wiener Str. 8, 73430 Aalen. Anmeldung unter Telefon 07361 584-240;

Buchausstellung zum 9. November:

Antisemitismus und Judenverfolgung im Dritten Reich

Der **9. November 2008** ist ein Schicksalsdatum der deutschen Geschichte. 2008 fährt sich zum 70. Mal die Reichskristallnacht, die einen Wendepunkt des Antisemitismus in Deutschland während der NS-Zeit markiert: Den Übergang von der Diskriminierung und Ausgrenzung der Juden hin zur systematischen Verfolgung, die in den Holocaust mündete.

Vom 4. bis 17. November 2008 zeigt die Stadtbibliothek im 1.OG in einer Ausstellung eine große Bandbreite von Medien, die sich mit diesem zentralen Thema deutscher Geschichte auseinandersetzen. Neben Sachbüchern und erzählender Literatur finden sich auch zahlreiche Titel aus der Kinder- und Jugendliteratur. Die Medien sind sofort entleihbar.



Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Am 15. November 2008 sind die Vorauszahlungen auf die Gewerbesteuer und die Grundsteuer für das 4. Quartal 2008 fällig.

Grundsteuer

Für die Grundsteuer wurden 2008 erneut keine Jahressteuerbescheide zugesandt. Ein schriftlicher Bescheid wurde nur bei Änderungen verschickt. Ansonsten gilt nach wie vor der Bescheid aus dem Jahr 2005.

Bitte beachten Sie auch:

Die Grundsteuer wird gemäß dem Stichtagsprinzip stets nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres (1. Januar) festgesetzt. Wer am 1. Januar Eigentümer und damit Grundsteuerschuldner ist, schuldet die gesamte Jahressteuer und muss für die rechtzeitige und vollständige Entrichtung der Grundsteuer sorgen. Abweichende privatrechtliche Vereinbarungen über die Entrichtung der Steuer, die zwischen Verkäufer und Erwerber getroffen werden, haben auf die Steuerschuldnerschaft des Verkäufers keinen Einfluss.

Gewerbesteuer

Die Vorauszahlungsbeträge auf die Gewerbesteuer ergeben sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid, den die Steuerabteilung der Stadt Aalen an die Gewerbesteuerpflichtigen verschickt hat. Die Steuern müssen bis zum Montag, 17. November 2008 auf einem Konto der Stadtkasse Aalen gutgeschrieben oder bar einbezahlt sein.

Achtung neu!

Die Zahlung per Scheck gilt jedoch erst 3 Tage nach dem Tag des Eingangs bei der Stadtkasse als geleistet (Eingangsstempel ist maßgebend). Schecks müssen daher

bis spätestens 14. November 2008 bei der Stadtkasse eingegangen sein.

Bei Kunden, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die fristgerechte Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Säumniszuschläge und Mahngebühren

Die Stadtkasse ist bei verspätetem Zahlungseingang verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabenordnung wie folgt zu berechnen: Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat ein Prozent des auf 50 Euro nach unten abgerundeten Betrages, die Mahngebühr 0,5 Prozent des Mahnbetrags, mindestens vier Euro, höchstens jedoch 75 Euro.

Bei unbarer Zahlungsweise ist die Angabe des Kassenzeichens unbedingt erforderlich. Dadurch lassen sich Rückfragen und Missverständnisse vermeiden.

Bei Abbuchung durch die Stadtkasse entfällt das Überwachen von Zahlungsterminen, die Überweisung und gleichzeitig werden Mahngebühren und Säumniszuschläge für verspätete Zahlungen vermieden. Deshalb empfiehlt die Stadtkasse - falls noch nicht geschehen - der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Selbstverständlich ist ein Widerruf der Einzugsermächtigung jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich.

Vordrucke für Einzugsermächtigungen sind am Schalter der Stadtkasse im Rathaus, telefonisch unter Telefon: 07361 52-1040, über die E-Mail-Adresse Stadtkasse@Aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

fällt das Überwachen des Zahlungstermins und die Überweisung. Deshalb empfiehlt die Stadtkasse - falls noch nicht geschehen - der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Selbstverständlich ist ein Widerruf der Einzugsermächtigung jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich.

Vordrucke für Einzugsermächtigungen sind am Schalter der Stadtkasse im Rathaus, telefonisch unter Telefon: 07361 52-1040, über die E-Mail-Adresse Stadtkasse@Aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Passivhaus-Tage in Böbingen

Die Aalener Energietische der Lokalen Agenda 21 veranstalten vom 8. bis 9. November 2008 Passivhaus-Tage im EnergiekompetenzOSTALB (EKO) in Böbingen. Folgender Tagesablauf ist am Samstag, 8. November von 10 bis 17 Uhr vorgesehen: Vortragsbeginn ist um 10 Uhr mit dem Thema Fördermöglichkeiten (Armin Ehrmann). Es schließen sich an: 10.30 Uhr Heizen mit erneuerbaren Energien (Bernd Masur); 11.30 Uhr Heizen und Kühlen mit Erdwärme (Erik Stephan). Über Mittag Führungen durch das Gebäude, Zeit für Diskussionen und Beratungen; Vortragsbeginn am Nachmittag ist um 13.15 Uhr Energiesparend und barrierefrei in Neubau und Gebäudebestand (Willi Kruppa); 14.30 Uhr Passivhaus in Strohballenbauweise (Karl-Heinz Gsell). Anschließend finden noch Führungen durch das Gebäude statt.

Am Sonntag, 9. November werden in der Zeit von 13 bis 16 Uhr Führungen und Beratungen im EKO angeboten.

Warentauschtag in Aalen

Am Samstag, 8. November, 9 bis 12 Uhr veranstaltet die Agendagruppe Tauschring unter dem Motto "Schenken statt wegwerfen" einen regionalen Warentauschtag im Rettungszentrum Aalen,

Bischof-Fischer-Straße 119-121. Gebrauchsfähige Gegenstände können am 8. November ab 7 Uhr beim Rettungszentrum kostenlos abgegeben werden. Alles was noch funktionsfähig, aber zum Wegwerfen zu schade ist kann abgegeben werden. Die Waren müssen am Ende des Tauschtages nicht mehr abgeholt werden. Angenommen werden: Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Bücher, Pflanzen, Kleidung, Fahrräder, Bücher, Hobbyartikel usw.

Für größere Gegenstände wie z.B. Möbel steht ein Anschlagbrett zur Verfügung. Alle Gegenstände können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos mitgenommen werden. Händler sind von der Teilnahme ausgeschlossen!

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 11. November um 19.30 Uhr Zeit im DRK-Altenhilfezentrum "Wiesengrund" in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen. Die "Tauschringler" freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

Afrika in Aalen

Der Alfdorfer Chor 'Online' führt am Samstag, 8. November 2008, um 19.30 Uhr in Aalen das Konzert "Afrika, ein vergessener Kontinent" auf. Der Titel ist gleichzeitig Inhalt und Programm. Gesungen werden Lieder aus Afrika und über Afrika.

Das Konzert findet in der Evangelisch-methodistischen Kirche im Südlichen Stadtgraben in Aalen statt. Der Eintritt ist kostenlos, es wird am Ende des Konzerts um eine Spende gebeten.



lokale Agenda

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Graulshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kindergarten St. Michael, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier deutsch/italienisch; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **Ostalbklöster:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklöster:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Freikirchliche Gemeinde** (Obere Wöhrstraße 27): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche** (Südlicher Stadtgraben 4): So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Aalen Sportiv

Für den folgenden Kurs des MTV Aalen sind noch Anmeldungen möglich:

Kurs Nr. 151/08 - Nordic Walking/Walking
Termin: freitags, 17 bis 18 Uhr, ab 7. November 2008, sechs Mal.

Anmeldungen bei MTV Geschäftsstelle, Tel. 07361 9433-14, Fax 07361 9433-12 oder e-mail: info@mtv-aalen.de

Volkshochschule

Donnerstag, 6. November 2008

Vortrag: Arbeitsrecht im Konfliktfall, Referent: Michael Fleischer, 19 Uhr, Torhaus;

Podiumsgespräch: Zivilisationskrankheit Stress, "Der Kampf um das innere Gleichgewicht", Referent: Rainer M. Gräter, VHS + KV Baden-Württemberg, 19.30 Uhr, Torhaus;

Podiumsgespräch: Zivilisationskrankheit Stress "Der Kampf um das innere Gleichgewicht", Referent: Dr. Askan Hend-rischke, VHS + KV Baden-Württemberg, 19.30 Uhr, Torhaus;

Vortrag: Jüdische Geschichte und ihre Deutungen, erläutert an Motiven der Menora von Benno Elkan, Referent: Prof. Dr. Birgit Klein, VHS + Aalener Kirchen und Gemeinden, 19 Uhr, Rathaus;

Montag, 10. November 2008
Multimediale Lesung: "1968" - aus Frauensicht, Referentin: Ute Kätzel VHS + Frauenbeauftragte- 19 Uhr, Torhaus;

Dienstag, 11. November 2008
Vortrag: Leute aus Aalen: Die Familie Lietzenmayer, Referent: Dr. Eugen Hafner, 19 Uhr, Torhaus

Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 6. Dezember 2008

"Nordost" - Zeitzunder von Torsten Buchsteiner, - szenische Lesung
Altes Rathaus, 20Uhr;

Freitag, 7. November 2008

"Der Drang" von Franz Xaver Kroetz, Altes Rathaus, 20 Uhr;

Samstag, 8. November 2008

"Der Hund, die Nacht und das Messer" von Marius von Mayenburg
Wi.Z, 20 Uhr;

Sonntag, 9. November 2008

"Die Wanze" von Franz Xaver Kroetz, Altes Rathaus, 20 Uhr.

Öffentliche Bekanntmachung

Änderung Verbandssatzung

Zweckverband Erholungsgebiet Rainau-Buch

VEREINBARUNG

zwischen dem Ostalbkreis, den Städten Aalen, Ellwangen, Lauchheim und Oberkochen sowie den Gemeinden Rainau, Hüttlingen, Neuler und Westhausen

Gemäß § 21 Abs. 1 i. V. m. § 6 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 884) wird folgende Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands Erholungsgebiet Rainau-Buch vom 11. März 1975 in der Fassung vom 17. März 1976 vereinbart:

§ 1

§ 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Aufgaben des Verbandes

Zweck des Verbandes ist es, das Rückhaltebecken Rainau-Buch für die Freizeitgestaltung (Nah- und Ferienerholung) zu erschließen, die dazugehörigen Erschließungsanlagen wie Zufahrtsstraßen, Parkplätze und Wanderwege zu erstellen und zu unterhalten, den freien Zugang und den Gemeingebrauch zu sichern soweit der Zweckverband dies einräumen will, die Freilegung, Sicherung und Unterhaltung der archäologischen Bodendenkmale zu gewährleisten, die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen Grundstücke zu erwerben und die notwendigen Planungen zu erstellen. Bei allen durchzuführenden Maßnahmen ist Wert darauf zu legen, dass das biologische Gleichgewicht erhalten bzw. wiederhergestellt wird. Zu dieser Aufgabe und diesem Verbandszweck gehören auch die Bau- und Betriebsträgerschaft für die Einhausung des Limestors Dalkingen.

§ 2

§ 3 erhält folgende Fassung:

Räumlicher Wirkungsbereich

Der Zweckverband erfüllt die o. g. Aufgaben innerhalb des Gebiets, wie es sich aus den vom Geschäftsbereich Vermessung und Geoinformation des Landratsamts Ostalbkreis gefertigten Karten vom 25. Juni 2008

1. um das Rückhaltebecken Rainau-Buch (Anlage 1) und

2. für das Limestor Dalkingen (Anlage 2) ergibt.

§ 3

§ 12 erhält folgende Fassung:

Deckung des Aufwands

Zur Deckung seines Aufwands - ohne Bau- und Betriebsaufwendungen für das Limestor Dalkingen - erhebt der Zweckverband von seinen Verbandsmitgliedern eine Umlage, soweit seine sonstigen Einnahmen nicht ausreichen.

Die Umlage wird nach folgendem Schlüssel erhoben:

Ostalbkreis	40 Prozent
Stadt Aalen	25 Prozent
Gemeinde Rainau	12 Prozent
Stadt Ellwangen	10 Prozent
Gemeinde Westhausen	5 Prozent
Stadt Oberkochen	3 Prozent
Gemeinde Hüttlingen	3 Prozent
Stadt Lauchheim	1 Prozent
Gemeinde Neuler	1 Prozent

Die Bau- und Betriebsaufwendungen für das Limestor Dalkingen werden auf Dauer vom Ostalbkreis übernommen. Die Gemeinde Rainau beteiligt sich an diesen Aufwendungen im Innenverhältnis. Eventuelle Instandsetzungsaufwendungen sind eingeschlossen.

§ 4

Die Vereinbarung tritt am Tage der letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Aalen, 25. August 2008

gez.

Ostalbkreis	Stadt Aalen
Klaus Pavel	Martin Gerlach
Landrat	Oberbürgermeister
Stadt Ellwangen	Gemeinde Hüttlingen
Karl Hilsenbek	Günter Enslé
Oberbürgermeister	Bürgermeister
Stadt Lauchheim	Gemeinde Neuler
Werner Kowarsch	Manfred Fischer
Bürgermeister	Bürgermeister
Stadt Oberkochen	Gemeinde Rainau
Peter Traub	Achim Krafft
Bürgermeister	Bürgermeister
Gemeinde Westhausen	
Herbert Witzany	
Bürgermeister	

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Kinderroller, Herrenfahrrad, 18 Gänge, Telefon: 07361 44122;
Federholzrahmen, 0,90 x 1,90 Meter, Telefon: 07361 79869;
Poltergeschirr, Telefon: 07361 61766;
Kinderwagen von Hauck, Telefon: 07367 919424;
Jägerzaun, zirka 30 Meter, Balkontüre aus Holz, 2 Meter x 1 Meter, Telefon: 07361 72579;
Schreibtisch, Wurzelholz, Telefon: 0173 8308995;
Pflanze, Schefflera, 1,50 Meter, Wollreste, Stricknadeln, Telefon: 07361 33167;
Spiegelschrank, Höhe 2,20 Meter, Breite, 2,50 Meter, Telefon: 07361 31832;
Kinderfahrrad, 24 Zoll, 7 Gang, Telefon: 07361 42617;
Zwei Matratzen, 2 Meter x 1 Meter, Telefon: 07361 49887;
Bodenteppich, 3,50 x 2,50, Telefon: 07361 49424;
Einezeltbett, mit Matratze und Rahmen, Hasenstall, Hase, Telefon: 07361 4604893

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1133. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 10 Waldhausen
Montag, 10. November 2008

Bezirk 11 Ebnat
Montag, 10. November 2008

Altpapiersammlungen

Bringsammlungen:

Samstag, 8. November 2008, 9 bis 12 Uhr

Hofherrnweiler/Unterrombach
Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein Aalen, Festplatz Unterrombach

Fachsenfeld
Förderverein Fußball Fachsenfeld, Festplatz Richthofenstraße;

Ebnat
Naturschutzgruppe Vorderes Härtsfeld, Festplatz Thurn- und Taxis-Straße.

Grünabfuhr

Herbst 2008

Bezirk 11 Ebnat
Montag, 10. November 2008

Bezirk 9 Zochental, Triumphstadt
Dienstag, 11. November 2008



Aalen City aktiv

Verkaufsoffener
Sonntag
in Aalens City
9. November 2008
13 bis 18 Uhr



Weihnachten im Schuhkarton

Zum sechsten Mal besteht in Aalen die Möglichkeit, an der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" teilzunehmen und Päckchen für bedürftige Kinder in Osteuropa zu packen.

Die Päckchen können bei der Apotheke Völter, Blumen Zeller, Spielzeug Wanner und der Marien-Apotheke in Unterkochen abgegeben werden. Der Abgabeschluß ist der 15. November. Telefon: Daniela Ranck, 07361 376 300.